

Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten an Frau Ingeborg Karimi-Rad, Landeshauptstadt München

Sehr geehrte Frau Karimi-Rad, Sie sind seit 1993 in außerordentlicher Weise ehrenamtlich engagiert.

Als im Jahre 1993 bekannt wurde, dass in der Tischlerstraße in München eine Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber und Flüchtlinge entstehen soll, hatten Sie sich mit weiteren Personen aus der örtlichen Politik und den Kirchengemeinden entschlossen, den Verein „Miteinander leben in Fürstenried“ zu gründen. Mit der Gründung dieses Vereins sollte erreicht werden, dass Asylbewerber und Flüchtlinge, sowie Bewohner, die im Umfeld der Gemeinschaftsunterkunft leben, ein gutes Verhältnis zu einander entwickeln.

Seit der Gründung des Vereins „Miteinander leben in Fürstenried“ setzen Sie sich, sehr geehrte Frau Karimi-Rad, auf sehr vielfältige Weise ein. Periodische Organisation von Ferienfreizeiten, Hausaufgabenbetreuung, Teestube sowie die Durchführung von Nähkursen.

Ein Jahr nach der Vereinsgründung richteten Sie die Beratungsstelle der Caritas ein. Diese wurde zu Beginn durch Spendengelder des Vereins mitfinanziert.

Sie sind in einer Vielzahl von Vereinsaktivitäten involviert, so pflegen sie beispielsweise eine konstruktive Zusammenarbeit mit der Caritas-Beratungsstelle und engagieren sich auf politischer Ebene für die Belange der Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinschaftsunterkunft.

Neben den üblichen Vereinsaktivitäten kümmern Sie sich unermüdlich um die Rahmenbedingungen in der Gemeinschaftsunterkunft sowie das Fortbestehen des Vereins „Miteinander leben in Fürstenried“.

Frau Karimi-Rad, Sie haben sich durch Ihr jahrzehntelanges ehrenamtliches Engagement herausragende Verdienste erworben.